Arbeitsblatt zum Thema "Was ist, wenn mehrere Orte zusammenwachsen?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
   Nutze dazu alle Lückenwörter!

Manchmal liegen mehrere Städte und Dörfer dicht beieinander. Dann spricht man von einem _____. In einem Ballungsraum wohnen also viele Menschen auf engem Raum. Zwischen den Orten eines Ballungsraums gibt es nur wenig Platz für die _____, also für Felder und Weiden. Einen Ballungsraum nennt man auch Großraum, Stadtregion oder _____. Das Zentrum eines Ballungsraumes bildet meistens eine große und bekannte _____, nach der man den Ballungsraum auch meist benennt.

Zu einem Ballungsraum gehört, dass die einzelnen Orte eigene _____ sind. Sie haben also eine eigene Regierung und sind auch sonst in den meisten Dingen voneinander unabhängig. Was sie vereinigt, ist die _____. Deshalb gibt es oft auch bestimmte Bahnstrecken, die diese Orte miteinander verbinden.

Es ist also auch möglich, dass eher kleine _____ zu einem Ballungsraum gehören, weil sie eben in der richtigen Gegend liegen. Für sich allein wären sie nicht wichtig. Die Menschen haben es dort einfacher, in der Nähe _____, Einkaufsmöglichkeiten, Universitäten und andere nützliche Dinge zu finden.

Der größte Ballungsraum Deutschlands ist das _____. Dort leben über fünf Millionen Menschen. Der größte Ballungsraum der Schweiz ist Zürich. Er hat mehr als dreimal so viele Einwohner wie die Stadt _____ selber. In Österreich ist es Wien. Dieser Ballungsraum hat aber nur eineinhalb Mal so viele _____ wie die Stadt selber.

Ruhrgebiet	Stadt	Einwohner	Arbeit	Zürich	Ballungsraum
Landwirtschaft	Nähe	Gemeinden	Agglomeration	Orte	

Quellenangabe: Artikel: Stadt (von Ziko van Dijk, Michael Schulte) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA
https://klexikon.zum.de/index.php (https://klexikon.zum.de/index.php?title=Stadt&oldid=113736)